

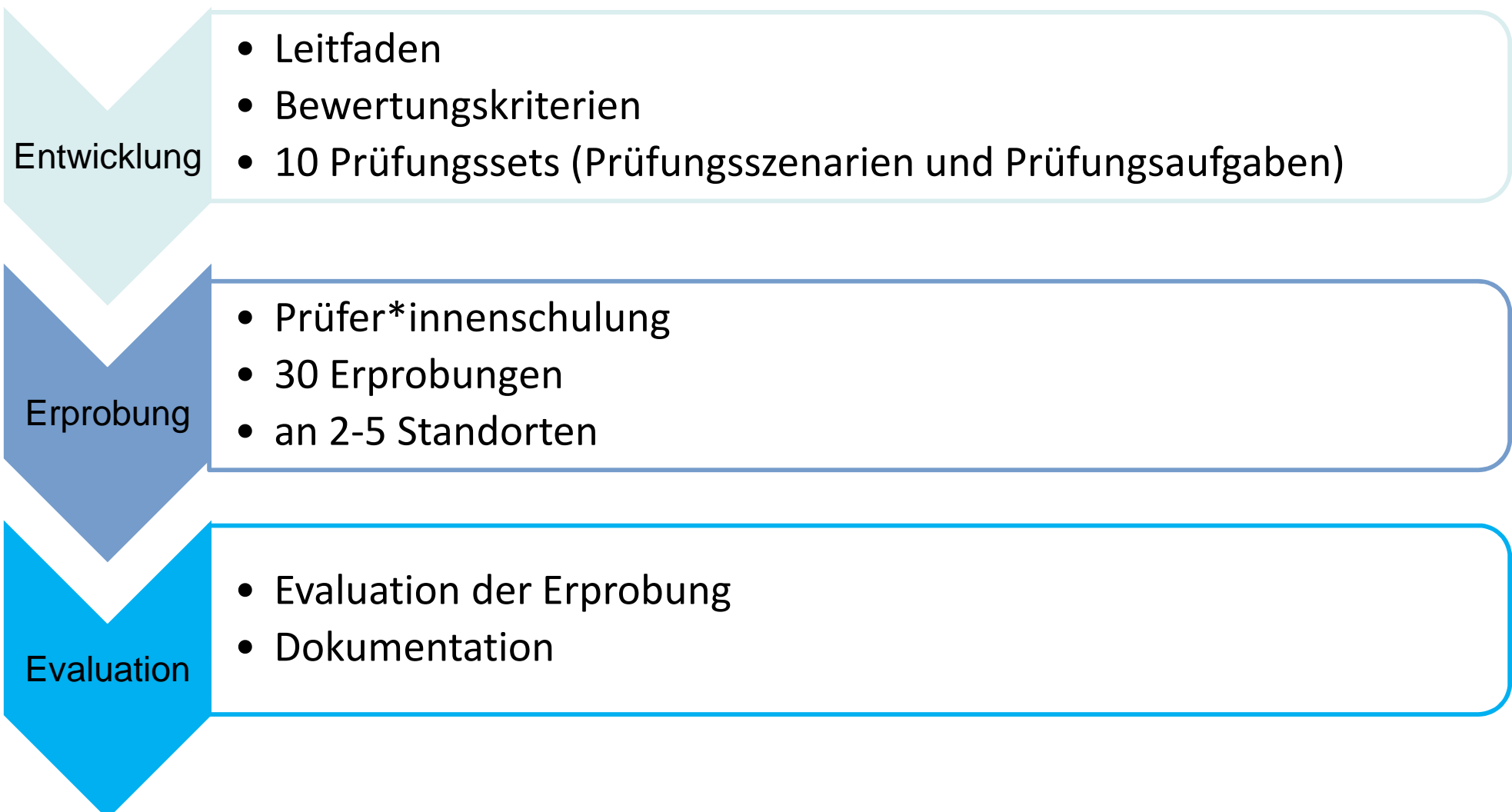
Entwicklung und Erprobung der Fachsprachenprüfung Pflege B2 durch passage gGmbH / Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch und weitere Partnerinnen



Eckpunktepapier der GMK (2019) zur Überprüfung der für die Berufsausübung erforderlichen Deutschkenntnisse in den Gesundheitsfachberufen

- **Vorgaben für den Sprachtest B2**
 - ein simuliertes Berufsangehöriger-Patienten-Gespräch (20 Minuten)
 - ein simuliertes Gespräch mit einem Angehörigen derselben oder einer anderen Berufsgruppe aus dem Gesundheitsbereich (20 Minuten)
 - das Anfertigen eines in der jeweiligen Berufsausübung üblicherweise vorkommenden Schriftstücks (20 Minuten)
- der Sprachtest dient vor allem der Überprüfung des **Hörverstehens** sowie der **mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit**
- das Überprüfen des **Fachwissens ist kein Teil** dieses Sprachtests

Beauftragung der passage gGmbH für die Entwicklung und Erprobung eines Prüfungsformats für Pflegeberufe B2 durch das Norddeutsche Zentrum für die Weiterentwicklung in der Pflege (NDZ)



Beteiligte Akteurinnen



10 Prüfungsszenarien



Entwicklung

	Thema
	Prüfungsszenarien mit drei Teilschritten zu Themen wie z.B.
	<ul style="list-style-type: none">• Grundversorgung• Versorgung nach OP• Prophylaxe• Ernährung• Mobilisation

Prüfungen



- **Standort Hamburg**

4 Prüfungstage

7 Szenarien

17 Prüfungskandidat*innen

- **Standort Bremen**

2 Prüfungstage

4 Szenarien

10 Prüfungskandidat*innen

- Teilnehmende aus 15 verschiedenen Herkunftsländern
- unterschiedliche Deutschlernbiographien und Lernstände

Prüfungen



- **Teilnehmende Beobachtung**
- **Befragung der Prüferinnen**
- **Befragung der Prüfungskandidat*innen**

Befragung der Prüfungskandidat*innen

■ *Gut, nicht unangenehm, ich habe mich sicher gefühlt. Kein Theater, das, was wir machen. Unsere Aufgabe jeden Tag. Kein Theater, sondern realistisch*

Diese Prüfung war wirklich klar, Aufgaben steht da: Ganz klar und deutlich. Keine Trickfragen.

Es war gut.

Wirklich unser Alltag.

Ich habe die Prüfung vergessen.

Fazit

- Die Erprobung des entwickelten Prüfungsformats war erfolgreich: Format, Verfahren und Bewertungskriterien für alle Beteiligten waren authentisch, transparent, passgenau und praktikabel
 - Testgütekriterium **Objektivität**: objektiv mit gewissen Einschränkungen, regelmäßige Prüferschulungen sind eine wichtige Einflussgröße
 - Testgütekriterium **Validität**: realistischer Berufsbezug & Bezug des Bewertungsrasters zum GER schaffen ideale Voraussetzungen für eine valide Prüfung
 - Testgütekriterium **Reliabilität**: auf der Grundlage der vorliegenden Daten belegt
- ☛ dringender Bedarf an vorbereitenden berufsfeldspezifischen Deutschlernangeboten

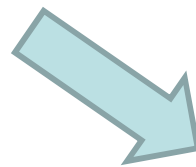
Perspektiven 2023 +

- 01.11.2022 Einführung der FSP B2 in Bremen
- 01.01.2023 Einführung der FSP B2 in Hamburg
- 01.07.2023 Einführung der FSP B2 in Schleswig-Holstein und MVP,
jeweils als optionale Prüfung
- 01.01.2024 FSP B2 einzig zugelassene Prüfung
- Einführung in Niedersachsen, Brandenburg, Berlin und Sachsen-
Anhalt: Zeitpunkt noch offen



Kapitel 7 **Methoden:** „Handlungsorientierung durch szenarienbasierten Unterricht“

https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Berufsbezsprachf-ESF-BAMF/BSK-Konzepte/konzept-nichtakademische-gesundheitsberufe.pdf?__blob=publicationFile&v=8#%5B%7B%22num%22%3A231%2C%22gen%22%3A0%7D%2C%7B%22name%22%3A%22Fit%22%7D%5D



Hintergrundinformationen
Grundlagen
Anwendungen
Praxisbeispiele

Weitere Informationen und Beispielprüfung unter
<https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/b2pflege.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Iris Beckmann-Schulz (M.A. Sprachlehrforschung DaF/DaZ)

Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

passage gGmbH

Nagelsweg 10

20097 Hamburg

Tel.: 040 2419 2786

iris.beckmann-schulz@passage-hamburg.de

www.deutsch-am-arbeitsplatz.de